

Einführung

Das Synonym-Verzeichnis zum Arzneibuch umfasst das **Gesamtregister** und den **Tabellenteil**. Für die Auswahl der Bezeichnungen und deren Aufnahme in das Verzeichnis wurden in erster Linie berücksichtigt:

- sämtliche Monographien des Europäischen Arzneibuches, 11. Ausgabe (Ph. Eur. 11.0) einschließlich der Nachträge 1 bis 5 (Ph. Eur. 11.1 bis 11.5)
- sämtliche Monographien des Europäischen Arzneibuches, 3.–10. Ausgabe mit allen Nachträgen, soweit sie nicht in die 11. Ausgabe übernommen worden sind
- sämtliche Monographien des Deutschen Arzneibuches 2024
- sämtliche Monographien des Deutschen Arzneibuchs 5.–10. Ausgabe, DAB 1997–2023, soweit sie nicht in das DAB 2024 übernommen worden sind
- sämtliche Monographien des Homöopathischen Arzneibuches (HAB 2024)
- sämtliche Monographien der Pharmacopoea Helvetica 12. Ausgabe (Ph. Helv.)
- sämtliche Monographien der Pharmacopoea Helvetica 8.–11. Ausgabe, soweit sie nicht in die aktuelle (12.) Ausgabe übernommen worden sind
- sämtliche Monographien des Österreichischen Arzneibuches (ÖAB 2024)
- sämtliche Monographien des Österreichischen Arzneibuches (ÖAB), soweit sie nicht in die Ausgabe 2024 übernommen worden sind; diese sind durch * gekennzeichnet
- sämtliche Monographien des Deutschen Arzneimittel-Codex Stand: 2024/1 (DAC).

Darüber hinaus sind Bezeichnungen apothekenüblicher Arzneistoffe, Drogen und Zubereitungen aus älteren Arzneibüchern, Formelsammlungen und Handbüchern aufgenommen worden. Diese Auswahl richtet sich nach dem durchschnittlichen, wenn auch regional verschiedenen Vorkommen in Apotheken und kann daher nicht vollständig sein. Soweit für einige Arzneimittel deren geschützte Namen angegeben sind, ist das Gebrauchsmusterzeichen vorhanden. Ein Markenzeichen kann warenzeichenrechtlich geschützt sein, auch wenn der Hinweis auf etwa bestehende Schutzrechte fehlt.

Im **Gesamtregister** sind die Bezeichnungen der Stoffe und Zubereitungen aller Spalten des Tabellenteils in alphabetischer Reihenfolge angeordnet. Adjektivische Bezeichnungen erscheinen hier auch unter dem jeweiligen Substantiv, also z. B. Aromatische Tinktur unter T. Unter K und Z nicht auffindbare Namen sind unter C zu suchen. Die jeweils angegebene Nummer stellt die Verbindung zum Tabellenteil her. Dort ist sie die laufende Nummer in Spalte 1.

Es wird darauf hingewiesen, dass aufgrund technischer Gegebenheiten teilweise verkürzte Bezeichnungen aufgeführt sind. In Zweifelsfällen maßgeblich sind die Bezeichnungen im Tabellenteil.

Im **Tabellenteil** sind die verschiedenen Bezeichnungen jeweils vergleichend nebeneinander aufgeführt. Die laufende Nummer (Lfd. Nr.) stellt die Verbindung zum Gesamtregister her. Zu einer Substanz/Droge/Zubereitung gehört also nur **eine** laufende Nummer, auch wenn mehrere Namen synonym gebraucht werden.

Der Tabellenteil enthält zehn Spalten und ist nach folgenden Prinzipien gegliedert:

Spalte I

Enthält die laufende Nummer.

Spalte II: Deutsche Bezeichnung bzw. HAB-Titel

Enthält in alphabetischer Reihenfolge, nach Substantiven angeordnet, jeweils die deutsche Bezeichnung, aber auch (manchmal mehrere) lateinische HAB-Titel.

Spalte III: Herkunft

Enthält die jeweilige Fundstelle. Dabei wurde so weit wie möglich die in der Bundesrepublik Deutschland übliche Literatur als Beleg herangezogen. Die Monographien des Europäischen und des Homöopathischen Arzneibuches sind textidentisch in allen drei deutschsprachigen Ländern eingeführt. Entstammen Monographien einem nationalen Arzneibuch und sind sie europäisch geworden, so finden sich möglicherweise abweichende frühere Bezeichnungen der nationalen Arzneibücher unter „Andere Bezeichnungen“. Fehlt hingegen jegliche Angabe, so deutet dies auf Herkunft aus der Praxis hin.

Spalte IV: Weitere Bezeichnungen nach Ph. Eur. oder DAC

Enthält die englischen (e) und französischen (f) Bezeichnungen, soweit sie in den Monographien aufgeführt sind.

Spalte V: Bezeichnung nach AMG § 10 (6)

Enthält jeweils die Bezeichnung der Art des wirksamen Bestandteils von Fertigarzneimitteln, soweit diese in der Bezeichnungsverordnung vom 15. September 1980 (BGBl. I S. 1736), zuletzt geändert am 14. Dezember 2001 (BGBl. S. 3751), aufgeführt waren. Diese Verordnung wurde aufgrund des § 10 Abs. 6 des Arzneimittelgesetzes (AMG) erlassen. Die Bezeichnungsverordnung wurde zum 19.10.2012 aufgehoben (BGBl. I S. 2192) und zunächst durch die beim DIMDI geführte Stoffliste ersetzt. Aktuell veröffentlicht das Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM; das DIMDI wurde dort 2020 eingegliedert) in der AMLce-Datenbank Stoff- und Arzneimittelnamen. Die bisherigen Bezeichnungen bleiben bestehen.

Spalte VI: Neue lateinische Bezeichnung

Enthält jeweils die neue, d. h. die lateinische Bezeichnung romanisch-englischen Ursprungs, wie sie durch die Ph. Eur. allgemein eingeführt worden ist. In den Fällen, in denen eine solche nicht existent war, z. B. bei Namen aus älteren Arzneibüchern, wurde sie lange in Anlehnung an die Bildungsprinzipien der Ph. Eur. nachgeprägt; diese Nachprägung wird bei neuen Einträgen nicht mehr fortgeführt. Dieses Benennungsprinzip entstand etwa zu derselben Zeit wie das in den deutschsprachigen Ländern gebräuchliche; die Charakterisierung „neu“ trifft deshalb nur auf den deut-

schen Sprachraum zu und dient lediglich zur Unterscheidung von der hier bislang verwendeten lateinischen Bezeichnungsweise.

Spalte VII: Alte lateinische Bezeichnung

Enthält jeweils die alten, d. h. die bislang ausschließlich im deutschen Sprachraum verwendeten lateinischen Bezeichnungen. In den Fällen, in denen eine solche nicht existierte, wurde sie in Anlehnung an die Bildungsprinzipien des DAB 6 nachgeprägt. Dies wurde in der Regel nicht für die Bezeichnungen von Impfstoffen, Infusions- und Injektionspräparaten, Verbandstoffen, chirurgischem Nahtmaterial und radioaktiven Arzneimitteln vorgenommen und wird bei neuen Einträgen nicht mehr fortgeführt.

Spalte VIII: Bezeichnung nach Ph. Helv.

Enthält jeweils die deutsche, französische und lateinische Bezeichnung. Diese werden allerdings nur dann aufgeführt, wenn sie von den Bezeichnungen der Spalten II und VI abweichen.

Spalte IX: Bezeichnung nach ÖAB

Die Spalte enthält die lateinischen und die von der Spalte II abweichenden deutschen Bezeichnungen der Monographien des Österreichischen Arzneibuches. Bezeichnungen älterer Ausgaben werden mit einem * versehen, um anzuzeigen, dass diese Stoffe nicht mehr im aktuellen ÖAB aufgeführt sind.

Spalte X: Andere Bezeichnungen

Enthält ohne Anspruch auf Vollständigkeit andere, häufiger gebrauchte Bezeichnungen, selten auch Handelsnamen oder auch nur Schreibvarianten, sowie neben englischen (e) und französischen (f) auch italienische (it) und spanische (sp) Bezeichnungen. Die Formulierungen, die hier bei den Pflanzen, Pflanzenteilen und -bestandteilen aufgeführt sind, erscheinen als Synonyme ungewöhnlich. Sie sind jedoch insoweit wichtig, als sie die genaue botanische Einordnung durch Angabe des gültigen Gattungs- und Artnamens erlauben und zudem den jeweils verwendeten Pflanzenteil oder -bestandteil eindeutig definieren. Bei Angabe der Stammpflanze ist außerdem häufig deren ältere, in der Praxis aber noch gebräuchliche Bezeichnung in Klammern vermerkt.

Identische Namen in den Arzneibüchern müssen nicht in jedem Falle auch die sachliche Identität der betreffenden Arzneistoffe, Drogen oder Zubereitungen bedeuten.

Da in der Ph. Eur. Bezeichnungen aus der TCM in „5.22 Bezeichnungen von in der Traditionellen Chinesischen Medizin verwendeten pflanzlichen Drogen“ aufgenommen wurden, werden diese auch in diesem Werk aufgenommen und durch „(TCM)“ gekennzeichnet.

Guanethidinum sulfuricum 1789	Gummi Mastix 2532
Guar 1790	Gummi Myrrhae 2722
Guar (e) 1790	Gummiresina Myrrha 2722
Guar (f) 1790	Gummiresina olibanum 4297
Guarana 1791	Gummischleim 1797
Guarana (e) 1791	Gummi-Tragant 4106
Guaranae semen 1791	Gummi Xanthani 4332
Guarana (graine de) (f) 1791	Gumweed herb (e) 1776
Guargalactomannan 1792	Gundelrebenkraut 1798
Guar galactomannan (e) 1792	Gundermannkraut 1798
Guar galactomannanum 1792	gusuibu (TCM) 1298
Guarmehl 1790	Guttae Calciferoli 15 mg/ml 1396
Gürtelrose(Herpes-Zoster)-Lebend-Impfstoff 1793	Guttae Cholecalciferoli 15 mg/ml 1027
Guimauve (feuille de) (f) 1319	Guttae Cordis et Nervinae officinales 1874
Guimauve (racine de) (f) 1322	Guttae Cordis officinales 1874
Guimauve (racine de) pour usage vétérinaire (f) 1323	Guttae Digitoxini 0,1 mg/ml 1198
Gum olibanum (e) 4297	Guttae Nicaethamidi 250 mg/ml 2882
Gum thus (e) 4297	Guttae ophthalmicae 4411
Gummi, Arabisches 1794	Guttae ophthalmicae atropini sulfas 0,01% non conservatae officinales magistrales 338
Gummi arabicum 1794	Guttae ophthalmicae povidoni iodicae officinales 3289
Gummi arabicum desenzymatum 1795	Guttae ophthalmicae povidoni-iodic officinales 3289
Gummi arabicum dispersione desiccatum 1796	Guttae ophthalmicae povidon-iodi officinales 3289
Gummi, Arabisches, Enzymfreies 1795	Guttae sedativae officinales 2871
Gummi, Arabisches, Sprühgetrocknetes 1796	Gutti 1669
Gummikraut 1776	<i>Gypsophila</i> -Arten, Saponin aus 3591
Gummi Lentisci 2532	

H

Haariges Beifußkraut 409	Haemophilus type b and meningococcal group C conjugate vaccine (e) 1804
Hämatit 1799	Haemophilus type b conjugate vaccine (e) 1803
Hämatopoetische Stammzellen vom Menschen 3795	Hämorrhagische-Krankheit-Impfstoff (inaktiviert) für Kaninchen 1805
Hämodialyselösungen 1800	Hängebirke-Blätter 490
Haemodialysis, solutions for (e) 1800	Hafer, Grüner 1806
Haemodialysis solutions, concentrated, water for diluting (e) 4283	Haferkraut 1806
Haemofiltration and haemodiafiltration, concentrated solutions for (e) 1802	Hagebutten 1807
Haemofiltration and haemodiafiltration, solutions for (e) 1801	Hagebutten, Entkernte 1809
Hämodilutions- und Hämodiafiltrationslösungen 1801	Hagebuttenkerne 1808
Hämodilutions- und Hämodiafiltrationslösungen, Konzentrierte 1802	Hagebuttensamen 1808
Haemophilus-Typ-B-Impfstoff (konjugiert) 1803	Hagebuttenschalen 1809
Haemophilus-Typ-B-und-Meningokokken-Gruppe-C-Impfstoff (konjugiert) 1804	Hagedornblüten 4305
	Hagenia-abyssinica-Blüten 2229
	Hainbutten 1807
	Halbfestes Neutralfett 4141

Halbfeste Zubereitungen zur kutanen Anwendung 4419	Hamamelis virginiana e foliis 1823
Halbfeste Zubereitungen zur oralen Anwendung am Tier 4421	Hamamelis virginiana ex cortice summitatibusque 1824
Halit 1810	Hamamelis-virginiana-Rinde 1818
Halofantrine (chlorhydrate d') (f) 1811	Hamamelis-virginiana-Stammrinde, äthanol. Dekokt 1822
Halofantrine hydrochloride (e) 1811	Hamamelis-virginiana-Wurzelrinde, Frische 1821
Halofantrinehydrochlorid 1811	Hamamelis-virginiana-Zweigrinde, äthanol. Dekokt 1822
Halofantrini hydrochloridum 1811	Hamamelis-virginiana-Zweigrinde, Frische 1821
Halofantrinum hydrochloricum 1811	Hamamelis-virginiana-Zweigrinde-und-spitzen, Frische 1824
Haloperidol 1812	Hanflüten 711
Haloperidol (e) 1812	Haplopappus 1825
Halopéridol (f) 1812	Haplopappus baylahuen 1825
Haloperidoldecanoat 1813	Haplopappus-baylahuen-Blätter 1825
Haloperidol decanoate (e) 1813	Hard fat (e) 1829
Halopéridol (décanoate d') (f) 1813	Hard fat with additives (e) 1830
Haloperidoli decanoas 1813	Haricot (cosse de) (f) 540
Haloperidolum 1812	Harnstoff 1826
Haloperidolum caprinicum 1813	Harntreibender Tee 1827
Haloperidolum decanoicum 1813	Harntreibender Tee 1-3 officinal 1827
Halothan 1814	Haronga 1832
Halothane (e) 1814	Harpagophyti extractum siccum 4006
Halothane (f) 1814	Harpagophyti radix 4005
Halothanum 1814	Harpagophyton (extrait sec d') (f) 4006
Hamamelidis cortex 1818	Harpagophyton (racine d') (f) 4005
Hamamelidis corticis aqua 1820	Harpagophytum 1828
Hamamelidis corticis extractum fluidum 1819	Harpagophytum procumbens 1828
Hamamelidis extractum fluidum 1817	Harpagophytum-procumbens-Wurzel 1828, 4005
Hamamelidis folii extractum fluidum 1816	Harpagophytum-zeyheri-Wurzel 1828, 4005
Hamamelidis folium 1815	Harter Zinkleim 4369
Hamamelidis virginiana 1818	Hartfett 1829
Hamamelis 1821	Hartfett mit Zusatzstoffen 1830
Hamamelis, ethanol. Decoctum 1822	Hartparaffin 1831
Hamamelis bark (e) 1818	Harungana madagascariensis 1832
Hamamelis bark fluid extract (e) 1819	Harungana-madagascariensis-Blätter-und-Zweigrinde 1832
Hamamelisblätter 1815	Harzsalbe 1833
Hamamelisblätterfluidextrakt 1816	Haselwurz 1834
Hamamélis (écorce d') (f) 1818	Haselwurzstock 1834
Hamamélis (extrait fluide) (f) 1817	Hasenohr, Sichelblättriges 1835
Hamamélis (feuille d') (f) 1815	Hauhechelwurzel 1836
Hamamelisfluidextrakt 1817, 1819	Hautemulsionsgrundlage, Hydrophile 400
Hamamelis, Folium 1823	Hawthorn berries (e) 4306
Hamamelis leaf (e) 1815	Hawthorn flower (e) 4305
Hamamelis leaf fluid extract (e) 1816	Hawthorn leaf and flower (e) 4302
Hamamelisrinde 1818	Hawthorn leaf and flower dry extract (e) 4304
Hamamelisrindenfluidextrakt 1819	Hawthorn leaf and flower liquid extract (e) 4303
Hamamelisrindenwasser 1820	HEC 1946
Hamamelis virginiana 1821	Hederae folium 1316
Hamamelis virginiana, aethanol. Decoctum 1822	Hederae helicis folium 1316
Hamamelis virginiana, ethanol. Decoctum 1822	Hederae terrestris herba 1798
Hamamelis-virginiana-Blätter 1815	Hedera helix 1837
Hamamelis-virginiana-Blätter, Frische 1823	Hedera helix ad praeparationes homoeopathicas 1838
Hamamelis virginiana e Cortice summitatibusque 1824	

Guaj 1785–1800

Lfd. Nr.	Deutsche Bezeichnung (bzw. HAB-Titel)	Herkunft	Weitere Bezeichnungen nach Ph. Eur. oder DAC	Bezeichnung nach AMG § 10 (6)	Neue lateinische Bezeichnung
1785	Guajacol	Ph. Eur. Ph. Helv. 10.0	Guaiacol (e), Gaïacol (f)	Guajacol	Guaiacolum
1786	Flüssiges Guajacol	EB 6 Hager (5)			Guaiacolum liquidum
1787	Guajacum, Guaiacum	HAB		Guajacum, Guaiacum	Guajacum
1788	Guajakholz	DAB 6			Guaiaci lignum
1789	Guanethidinmonosulfat	Ph. Eur.	Guanethidine monosulphate (e), Guanéthidine (monosulfate de) (f)	Guanethidinmonosulfat	Guanethidini monosulfas
1790	Guar	Ph. Eur.	Guar (e), Guar (f)	Guar	Cyamopsisidis seminis pulvis
1791	Guarana	Hager (5) Ph. Eur.	Guarana (e), Guarana (graine de) (f)	Guarana	Guaranae semen
1792	Guargalactomannan	Ph. Eur.	Guar galactomannan (e), Galactomannane du guar (f)	Guargalactomannan	Guar galactomannanum
1793	Gürtelrose(Herpes- Zoster)-Lebend-Impfstoff	Ph. Eur.	Shingles (herpes zoster) vaccine (live) (e), Vaccin vivant du zona (f)	Gürtelrose(Herpes- Zoster)-Lebend-Impfstoff	Vaccinum zonae vivum
1794	Arabisches Gummi	Ph. Eur.	Acacia (e), Gomme arabique (f)	Arabisches Gummi	Acaciae gummi
1795	Enzymfreies Arabisches Gummi*	ÖAB			Acaciae gummi desenzymatum*
1796	Sprühgetrocknetes Arabisches Gummi	Ph. Eur.	Acacia, dried dispersion (e), Gomme arabique (dispersion séchée de) (f)	Sprühgetrocknetes Arabisches Gummi	Acaciae gummi dispersione desiccatum
1797	Gummischleim	ÖAB DAB 6			Acaciae gummi mucilago
1798	Gundelrebenkraut	DAC	Ground ivy herb (e), Herbe de lierre terrestre (f)		Glechomae herba
1799	Hämatit	HAB		Hämatit	Hämatit
1800	Hämodialyselösungen	Ph. Eur.	Haemodialysis, solutions for (e), Solutions pour hémodialyse (f)	Hämodialyselösungen	Solutiones ad haemodialyse
	Spalte II	Spalte III	Spalte IV	Spalte V	Spalte VI

Alte lateinische Bezeichnung	Bezeichnung nach Ph. Helv.	Bezeichnung nach ÖAB	Andere Bezeichnungen
Guajacolum			Guajakol
Guajacolum liquidum			
Guaiacum			Guajacum-officinale-Harz, Guajacum-sanctum-Harz
Lignum Guajaci			Guaiacum-officinale-Holz, Guaiacum-sanctum-Holz
Guanethidinum sulfuricum			Guanethidinum monosulfuricum
Semen Cyamopsidis pulveratum			Cyamopsis-tetragonolobus-Samenendosperm, Guarmehl
			Paullinia-cupana-Samen, Paullinia-sorbilis-Samen
Guar galactomannanum			
Gummi arabicum			Acacia-senegal-Gummi, Acacia-seyal-Gummi
Gummi arabicum desenzymatum*			Acacia-senegal-Gummi (enzymfrei)
Gummi arabicum dispersione desiccatum			
Mucilago Gummi arabici*			
Herba Hederae terrestris			Glechoma-hederacea-Kraut, Gundermannkraut, Hederae terrestris herba, Herba Glechomae
Spalte VII	Spalte VIII	Spalte IX	Spalte X

Haem 1801–1812

Lfd. Nr.	Deutsche Bezeichnung (bzw. HAB-Titel)	Herkunft	Weitere Bezeichnungen nach Ph. Eur. oder DAC	Bezeichnung nach AMG § 10 (6)	Neue lateinische Bezeichnung
1801	Hämodifiltrations- und Hämodiafiltrationslösungen	Ph. Eur.	Haemofiltration and haemodiafiltration, solutions for (e), Solutions pour hémodifiltration et pour hémodiafiltration (f)	Hämodifiltrations- und Hämodiafiltrationslösungen	Solutiones ad haemocolaturam haemodiocolaturamque
1802	Konzentrierte Hämodifiltrations- und Hämodiafiltrationslösungen	Ph. Eur.	Concentrated solutions for haemofiltration and haemodiafiltration (e), Solutions concentrées pour hémodifiltration et pour hémodiafiltration (f)	Konzentrierte Hämodifiltrations- und Hämodiafiltrationslösungen	Solutiones concentratae ad haemocolaturam haemodiocolaturamque
1803	Haemophilus-Typ-B-Impfstoff (konjugiert)	Ph. Eur.	Haemophilus type b conjugate vaccine (e), Vaccin conjugué de l'haemophilus type B (f)	Haemophilus-Typ-B-Impfstoff (konjugiert)	Vaccinum haemophili stirpis b coniugatum
1804	Haemophilus-Typ-B- und-Meningokokken-Gruppe-C-Impfstoff (konjugiert)	Ph. Eur.	Haemophilus type b and meningococcal group C conjugate vaccine (e), Vaccin haemophilus type b et méningococcique groupe C conjugué (f)	Haemophilus-Typ-B- und-Meningokokken-Gruppe-C-Impfstoff (konjugiert)	Vaccinum haemophili stirpis b et meningococcale classis C coniugatum
1805	Hämorrhagische-Krankheit-Impfstoff (inaktiviert) für Kaninchen	Ph. Eur.	Rabbit haemorrhagic disease vaccine (inactivated) (e), Vaccin inactivé de la maladie hémorragique du lapin (f)	Hämorrhagische-Krankheit-Impfstoff (inaktiviert) für Kaninchen	Vaccinum morbi haemorrhagici cuniculi inactivatum
1806	Grüner Hafer	Hager (5)	Oate (green type) (e), Avoine (f)		Avenae herba
1807	Hagebutten	DAC	Hips (e), Dog rose fruits (e), Sweet briar fruits (e), Cynorrhodon (f)		Rosae pseudofructus cum fructibus
1808	Hagebuttensamen	EB 6 Hager (5)	Hip seed (e), Wild dog seeds (e), Graines de cynorrhodon (f), Semences cynorrhodon pépins de rosier sauvage (f), Semences d'Eglantine (f)		Cynosbati semen
1809	Hagebuttenschalen	Ph. Eur.	Dog rose (e), Cynorrhodon (f)	Hagebuttenschalen	Rosae pseudo-fructus
1810	Halit	HAB		Halit	
1811	Halofantrinhydrochlorid	Ph. Eur.	Halofantrine hydrochloride (e), Halofantrine (chlorhydrate d') (f)	Halofantrinhydrochlorid	Halofantrini hydrochloridum
1812	Haloperidol	Ph. Eur.	Haloperidol (e), Halopéridol (f)	Haloperidol	Haloperidolum
	Spalte II	Spalte III	Spalte IV	Spalte V	Spalte VI

Alte lateinische Bezeichnung	Bezeichnung nach Ph. Helv.	Bezeichnung nach ÖAB	Andere Bezeichnungen
Herba Avenae			Avena-sativa-Kraut, Haferkraut
Fructus Cynosbati cum Semine			Hainbutten, <i>Rosa</i> -Arten mit Früchten, Pseudofructus rosae, Cynosbati fructus cum semine
Semen Cynosbati			Hagebuttenkerne, Rosa- canina-Samen, Semen Cynorrhodi
Fructus Cynosbati sine Semine			Entkernte Hagebutten, Rosa-canina-Früchte, Rosa-pendulina-Früchte
Halit			
Halofantrinum hydrochloricum			
Haloperidolum			
Spalte VII	Spalte VIII	Spalte IX	Spalte X

Halo 1813–1825

Lfd. Nr.	Deutsche Bezeichnung (bzw. HAB-Titel)	Herkunft	Weitere Bezeichnungen nach Ph. Eur. oder DAC	Bezeichnung nach AMG § 10 (6)	Neue lateinische Bezeichnung
1813	Haloperidoldecanoat	Ph. Eur.	Haloperidol decanoate (e), Halopéridol (décanoate d') (f)	Haloperidoldecanoat	Haloperidoli decanoas
1814	Halothan	Ph. Eur.	Halothane (e), Halothane (f)	Halothan	Halothanum
1815	Hamamelisblätter	Ph. Eur.	Hamamelis leaf (e), Hamamélis (feuille d') (f)	Hamamelisblätter	Hamamelidis folium
1816	Hamamelisblätter- fluidextrakt	DAC ÖAB	Hamamelis leaf fluid extract (e), Witch hazel leaf fluid extract (e), Extrait fluide de feuilles d'hamamélis (f), Extracto fluido de hojas de hamamelis (sp), Estratto fluido di foglie di amamelide (it)		Hamamelidis folii extractum fluidum
1817	Hamamelisfluidextrakt	Ph. Helv.			Hamamelidis extractum fluidum
1818	Hamamelisrinde	Ph. Eur.	Hamamelis bark (e), Hamamélis (écorce d') (f)	Hamamelisrinde	Hamamelidis cortex
1819	Hamamelisrinden- fluidextrakt	DAC	Hamamelis bark fluid extract (e), Witch hazel bark fluid extract (e), Extrait fluide d'écorce d'hamamélis (f), Estratto fluido di corteccia di amamelide (it), Extracto fluido de corteza de hamamelis (sp)		Hamamelidis corticis extractum fluidum
1820	Hamamelisrindenwasser	EB 6 Hager (5)			Hamamelidis corticis aqua
1821	Hamamelis virginiana, Hamamelis	HAB		Hamamelis virginiana, Hamamelis	Hamamelis virginiana
1822	Hamamelis virginiana, ethanol. Decoctum, Hamamelis, ethanol. Decoctum	HAB		Hamamelis virginiana, ethanol. Decoctum, Hamamelis, ethanol. Decoctum	Hamamelis virginiana, ethanol. Decoctum
1823	Hamamelis virginiana e foliis, Hamamelis, Folium	HAB		Hamamelis virginiana e foliis, Hamamelis, Folium	Hamamelis virginiana e foliis
1824	Hamamelis virginiana ex cortice summitatibusque	HAB		Hamamelis virginiana ex cortice summitatibusque	
1825	Haplopappus baylahuen, Haplopappus	HAB		Haplopappus baylahuen, Haplopappus	Haplopappus baylahuen
	Spalte II	Spalte III	Spalte IV	Spalte V	Spalte VI

Alte lateinische Bezeichnung	Bezeichnung nach Ph. Helv.	Bezeichnung nach ÖAB	Andere Bezeichnungen
Haloperidolum caprinicum			Haloperidolum decanoicum
Halothanum			
Folia Hamamelidis			Folium Hamamelidis, Hamamelis-virginiana-Blätter
Extractum Hamamelidis Folii fluidum			
Extractum Hamamelidis fluidum	Hamamélis (extrait fluide) (f)		
Cortex Hamamelidis			Hamamelis-virginiana-Rinde, Virginische Zaubernussrinde, Hamamelidis virginiana
Extractum Hamamelidis Corticis fluidum			Hamamelisfluidextrakt
Aqua Hamamelidis Corticis			
Hamamelis			Frische Hamamelis-virginiana-Wurzelrinde, Frische Hamamelis-virginiana-Zweigrinde
Hamamelis, ethanol. Decoctum, Hamamelis virginiana, aethanol. Decoctum			Hamamelis-virginiana-Stammrinde, äthanol. Dekokt, Hamamelis-virginiana-Zweigrinde, äthanol. Dekokt
Hamamelis, Folium			Frische Hamamelis-virginiana-Blätter
Hamamelis virginiana e Cortice summitatibusque			Frische Hamamelis-virginiana-Zweigrinde-und-spitzen
Haplopappus			Haplopappus-baylahuen-Blätter
Spalte VII	Spalte VIII	Spalte IX	Spalte X

Harn 1826–1839

Lfd. Nr.	Deutsche Bezeichnung (bzw. HAB-Titel)	Herkunft	Weitere Bezeichnungen nach Ph. Eur. oder DAC	Bezeichnung nach AMG § 10 (6)	Neue lateinische Bezeichnung
1826	Harnstoff	Ph. Eur.	Urea (e), Urée (f)	Harnstoff	Ureum
1827	Harttreibender Tee	DAB 6 Ph. Helv. ÖAB			Species diureticae, Species diureticae I-III officinales
1828	Harpagophytum procumbens, Harpagophytum	HAB		Harpagophytum procumbens, Harpagophytum	Harpagophytum procumbens
1829	Hartfett	Ph. Eur.	Hard fat (e), Glycérides hémi-synthétiques solides (f)	Hartfett	Adeps solidus
1830	Hartfett mit Zusatzstoffen	Ph. Eur.	Hard fat with additives (e), Glycérides hémisynthétiques solides avec additifs (f)	Hartfett mit Zusatzstoffen	Adeps solidus cum additamentis
1831	Hartparaffin	Ph. Eur.	Paraffin, hard (e), Paraffine solide (f)	Hartparaffin	Paraffinum solidum
1832	Harungana madagascariensis, Haronga	HAB		Harungana madagascariensis, Haronga	Harungana madagascariensis
1833	Harzsalbe	Ph. Helv. 10.0			Unguentum resinosum
1834	Haselwurz Wurzel	EB 6 Hager (5)			Asari rhizoma
1835	Chinesisches-Hasenohr-Wurzel	Ph. Eur.	Bupleurum root (e), Bupleurum (racine de) (f)	Chinesisches-Hasenohr-Wurzel	Bupleuri radix
1836	Hauhechelwurzel	Ph. Eur.	Restharrow root (e), Bugrane (racine de) (f)	Hauhechelwurzel	Ononidis radix
1837	Hedera helix	HAB		Hedera helix	
1838	Hedera helix für homöopathische Zubereitungen	Ph. Eur.	Hedera helix for homoeopathic preparations (e), Hedera helix pour préparations homéopathiques (f)	Hedera helix für homöopathische Zubereitungen	Hedera helix ad praeparationes homoeopathicas
1839	Medizinische Hefe	DAB 6 ÖAB			Faex medicinalis
	Spalte II	Spalte III	Spalte IV	Spalte V	Spalte VI

Alte lateinische Bezeichnung	Bezeichnung nach Ph. Helv.	Bezeichnung nach ÖAB	Andere Bezeichnungen
Urea pura			Carbonyldiamid, Kohlensäure-diamid, Carbamidum
Species diureticae	Tisane diurétique (f)	Harntreibender Tee 1-3 offizinal,	
Harpagophytum			Harpagophytum-procumbens-Wurzel, Harpagophytum-zeyheri-Wurzel
Adeps solidus			Neutralfett, Suppositorien-grundmasse, Massa ad suppositoria, Adeps neutralis, Novata [®] -Sorten, Witepsol [®] (früher: Stadimol [®])-Sorten
Adeps solidus cum additamentis			
Paraffinum durum			Erdwachs, Zeresin
Haronga			Harungana-madagascariensis-Blätter-und-Zweigrinde
Unguentum resinosum	Pommade résineuse (f)		
Radix Asari			Asarum-europaeum-Wurzelstock, Haselwurz-wurzelstock
			Sichelblättriges Hasenohr, chaihu (TCM)
Radix Ononidis			Ononis-spinosa-Wurzel
Hedera helix			Frische Hedera-helix-Triebe
Hedera helix ad Usum homoeopathicum			Efeu, Frische Hedera-helix-Zweige
Faex medicinalis		Faex medicinalis siccata*	Trockenhefe aus <i>Saccharomyces cerevisiae</i> , Medizinische Trockenhefe, Trockenhefe für Pillenbereitung, Trockenhefe, Backhefe, Presshefe, Brennereihefe, Obergärige Bierhefe
Spalte VII	Spalte VIII	Spalte IX	Spalte X